

Protokoll

über die Jahreshauptversammlung des ASV Dulmania e.V.

am: 20. Januar 2012

Beginn: 19:30 Uhr

Ort: Kolpinghaus Dülmen

Ende: 20:50 Uhr

Anwesende: 63 Mitglieder laut Anwesenheitsliste

Punkte der Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Gedenken unserer verstorbenen Mitglieder
3. Bekanntgabe des Jahresberichtes 2011
4. Kassenbericht
5. Bericht der Kassenprüfer
6. Neuwahl der Kassenprüfer (ergänzt)
7. Entlastung des Vorstandes
8. Ehrung der Mitglieder mit 25- und 40-jähriger Vereinszugehörigkeit
9. Ehrung der Jahresfischer
10. Diskussion und Abstimmung über eingegangene Anträge
11. Verschiedenes

zu TOP 1 und 2: Der 1. Vorsitzende Rolf Aalderink leitet die Hauptversammlung mit der Begrüßung alle anwesenden Anglerinnen und Angler ein und gibt bekannt, dass die Tagesordnung um den Punkt „Wahl der Kassenprüfer“ ergänzt werden muss. Nach Verlesen der Tagesordnung wird die Beschlussfähigkeit der Versammlung festgestellt. Dann gedenkt man der verstorbenen Vereinsmitglieder.

zu TOP 3: Der 1. Vorsitzende berichtet über das Jahr 2011. Alle geplanten Veranstaltungen konnten erfolgreich durchgeführt werden. Das herausragende Ereignis des vergangenen Jahres war ohne Zweifel, der von allen Dülmener Angelvereinen organisierte Fischertag zum 25jährigen Bestehen der Sportfischergemeinschaft Buldener See.

Die Beteiligung der Mitglieder bei zwei Arbeitseinsätzen am Kettbacheich und zwei Arbeitseinsätzen am Buldener See war sehr schlecht, und zudem zeigt sich seit Jahren, dass die wenigen Aktivisten zumeist aus dem Kreis der Senioren kommen. Der Vorstand hat sich deshalb entschlossen, laut Satzung ein Ersatzgeld zu erheben. Geplant ist, dass 5 Euro je vollzahlendem Mitglied ab Januar 2013 pro Jahr erhoben werden. Bereits ab dem Jahr 2012 werden je geleistetem Arbeitseinsatz 10 Euro pro teilnehmendem Mitglied in bar zurück erstattet.

Das Anangeln am Mühlbach war mit ca. 35 Teilnehmern gut besucht. Das Mittsommernachtangeln war wie immer sehr gut besucht, zum Nachtangeln am Kettbacheich fanden sich fast 40 Angler ein und auch das Abangeln am Buldener See konnte durchgeführt werden. Lediglich die Makrelentour viel wegen stürmischem Wetter aus.

Zum Fischertag anlässlich des 25jährigen Bestehens der Sportfischergemeinschaft Buldener See gibt der Seensprecher Ralf-Rüdiger Voß einen Kurzbericht ab. Rolf Aalderink weist zum Schluss seines Berichtes nochmals darauf hin, dass bei Austritten unbedingt auf die Einhaltung der 3monatigen Kündigungsfrist vor Ablauf eines Jahres zu achten ist.

Protokoll

- zu TOP 4:** In seinem ausführlichen Kassenbericht legt Peter Hullermann die Einnahmen und Ausgaben des Vereins dar. Das Geschäftsjahr wurde 2011 wieder mit einem positiven Ergebnis abgeschlossen. Es wird deutlich, dass die finanzielle Situation geordnet und der Verein für weitere Aufgaben gerüstet ist.
- zu TOP 5:** Heinz Meinert berichtet über die Kassenprüfung am 17.01.2012. Die Hauptkasse und die sogenannte Jugendkasse wurde von den beiden Verantwortlichen ordnungsgemäß geführt.
- zu TOP 6 und 7:** Als neue Kassenprüfer werden für 1 Jahr Josef Langner und für die kommenden 2 Jahre Herbert Hövener nur mit deren eigener Enthaltung einstimmig gewählt. Die beantragte Entlastung von Peter Hullermann und Martina Woydeck und des gesamten Vorstandes erfolgt bei Enthaltung des Vorstandes ohne Gegenstimmen.
- zu TOP 8 und 9:** Es folgt die Ehrung von Mitgliedern mit 25- und 40-jähriger Vereinszugehörigkeit und die Ehrung der erfolgreichen Angler der Saison 2011:
- Jahresfischer wurde aufgrund der Plazierungen beim Ab und Anangeln Werner Müller
 - Größte Fische ihrer Art wurden gemeldet von: Jens Sundermann (Aal, Barsch, Karausche, Giebel, Karpfen), Berhard Griese (Bachforelle), Günter Gollenbeck (Brasse, Rotaugen, Wildkarpfen), Bruno Heider (Hecht), Josef Terhorst (Regenbogenforelle)
- zu TOP 10:** Es liegen keine schriftlichen Anträge vor.
- Zu TOP 11:**
- Josef Langner weist darauf hin, dass die ehemals Samsons gehörende restliche Gewässerfläche des Bulderner Sees nicht aus den Augen verloren werden darf
 - das geplante Ersatzgeld für die Arbeitseinsätze wird hitzig diskutiert, dann gibt es jedoch breite Zustimmung für die geplante Maßnahme des Vorstandes
 - immer wieder wird mit Fahrzeugen entgegen der Regeln der Weg bis zum Unterstand und der westliche Weg befahren; es wird eindeutig darauf hingewiesen, dass dies verboten ist



Ralf-Rüdiger Voß
(zweiter Schriftführer)